Presseinformation

14. April 2003

Vorsorge ein Schwerpunkt von „Gesundes Leben in NÖ“

Männergesundheit wird flächendeckend forciert

Das Gesundheitsbewusstsein bei Männern ist im Vergleich zu Frauen nach wie vor sehr gering. Auf 150 Frauen, die eine Vorsorgeuntersuchung machen, kommt nur ein Mann. Das soll sich in Zukunft ändern. Ausgehend vom Kompetenzzentrum für Männergesundheit im Mistelbach will man nun ein flächendeckendes Netz an urologischen Leistungen in den Krankenhäusern in Niederösterreich anbieten. „Wir wollen damit in Niederösterreich ein neues Gesundheitsbewusstsein schaffen, die Eigenverantwortung heben und die Männer zu mehr Vorsorgeuntersuchungen motivieren“, betonte Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka am Freitag in einem Pressegespräch.

Angesichts der demografischen Entwicklung – im Jahr 2030 wird jeder dritte Mann älter als 60 Jahre sein – sei es notwendig, nicht nur die Lebenserwartung, sondern auch die Gesundheitserwartung zu steigern. Deshalb werde im Rahmen der Aktion „Gesundes Leben in Niederösterreich“ neben den Schwerpunkten Ernährung, Bewegung und Entspannung nun auch das Thema Vorsorge verstärkt forciert, so Sobotka. Dazu sei aber auch eine Enttabuisierung dieses Themas notwendig.

Unter der Federführung von Prof. Dr. Gerhard Lunglmayr wird bis Sommer 2003 ein entsprechendes Konzept für das flächendeckende Angebot an Vorsorgeuntersuchungen in Niederösterreich erstellt, bis Ende 2004 soll es umgesetzt werden. Mit Einrichtungen in Krems, Baden, Horn und Waidhofen an der Ybbs habe es bereits Gespräche gegeben, weitere werden folgen, um dieses Angebot landesweit anbieten zu können. Diese Einrichtungen sollen dann auch mit den niedergelassenen Ärzten kommunizieren, um den Gedanken der Gesundheitsvorsorge und der Prävention zu fördern.

Viele Krankheiten wie beispielsweise das Prostatakarzinom oder Erektionsprobleme – laut Schätzungen sind in Österreich rund 600.000 Männer davon betroffen – seien gut heilbar bzw. behandelbar, wenn sie frühzeitig erkannt werden, so Primar Dr. Lunglmayr.

Am vergangenen Wochenende (12. und 13. April) fand im Congress Casino Baden auch der 3. NÖ Männergesundheitstag statt, bei dem das „starke“ Geschlecht in zwangloser Atmosphäre wieder die Möglichkeit hatte, den Gesundheitszustand in fachgerechter Weise überprüfen zu lassen. Dazu gab es eine Vielfalt an Informationen, Beratung und Tipps durch Urologen, Andrologen und Spezialisten in Sachen Männergesundheit.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at